

Die lustige Familie

www.gsberner.musin.de/hs.cgi

Bearbeitung von Hans Schnitzlbaumer nach dem Liedblatt Nr. 122
des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege e.V.

1. Wir sind die lus - ti - ge Fa - mi - li - e, ein mu - si - ka - li - sches Ge - nie,
wir spie - len mit und oh - ne No - ten die al - ler - schön - sten Me - lo - dien.

Kehrvers: Ma - ma, diespielt die Flö - te, Vi - o - li - ne der Pa - pa, die O ma bläst Trom - pe te, Po -
sau - ne O - pa - pa. Mein Schwes - ter - chen An - net - te, die spielt die Kla - ri - net - te, und
ich zu mei - nem Spaß, den gro - ßen Kon - tra - bass. Hei!*) Ss - ta, ss - ta, tra - la - la,
ss - ta, ss - ta, tra - la - la, ss - ta, ss - ta, tra - la - la, ss - ta, tra - la - la! la! da capo
(Str. 2 - 4)

5. Das war ein Ju - bel oh - ne En - de dort in dem Saal beim Amts - ge - richt.
Die Leu - te klatschten in die Hän - de, denn so was sah die Welt noch nicht, ...nicht!

- Wir spielen Mozart, Bach und Haydn, jedoch dem Hausherrn passt das nicht.
"Ich kann Musik nun mal nicht leiden!", verklagt er uns beim Amtsgericht. Mama...
- Doch im Gerichtssaal angekommen, da packen wir die Instrumente aus.
Der Richter hat uns erst vernommen, dann meint er: "Spielt mal Johann Strauß!" Mama...
- Die Polka hat ihm sehr gefallen. Er dirigiert und singt dazu:
"Und Sie als Hausherr spiel'n die Pauke. Dann hab'n Sie endlich Ihre Ruh'!" Mama...

*In dieser Fassung des Liedes werden die Strophen 1 - 4 tiefer gesungen.
Sie ist daher besonders für Gruppen oder Schulklassen geeignet, in denen viele Kinder
zunächst noch etwas tiefer singen. Diese Kinder werden in ihrer tieferen Stimmlage
abgeholt und in die höhere Stimmlage des Kehrverses und der 5. Strophe geführt.*

**) Bei "ss - ta..." wird mit stimmlosem s das Becken nachgemacht, das ta wird gesungen.*